

Produktname: CDC37 (Phospho Ser13) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21546**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Phospho
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:400-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:44kD;Observed MW:44kD

Antigen-Informationen

Genname	CDC37
Alternative Namen	CDC37;CDC37A;Hsp90 co-chaperone Cdc37;Hsp90 chaperone protein kinase-targeting subunit;p50Cdc37
Gen-ID	11140.0
SwissProt ID	Q16543
Immunogen	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

Hintergrund

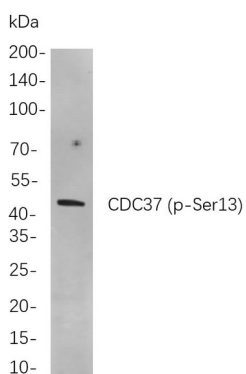
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Das von diesem Gen kodierte Protein weist eine hohe Ähnlichkeit zu Cdc37 auf, einem

Zellteilungszyklus-Kontrollprotein von *Saccharomyces cerevisiae*. Dieses Protein ist ein molekulares Chaperon mit spezifischer Funktion in der zellulären Signaltransduktion. Es bildet Komplexe mit Hsp90 und verschiedenen Proteinkinasen, darunter CDK4, CDK6, SRC, RAF-1, MOK sowie eIF2 α -Kinasen. Es wird angenommen, dass es eine entscheidende Rolle bei der Lenkung von Hsp90 zu seinen Zielkinasen spielt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

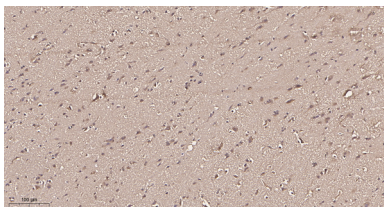
Forschungsbereich

-

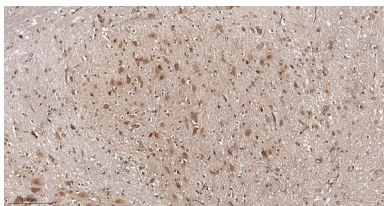
Bilddaten



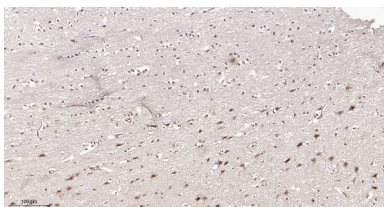
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus PC-12-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers CDC37 (p-Ser13). Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper CDC37 (Phospho Ser13) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundäntikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausgehirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchenantikörper CDC37 (Phospho Ser13) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundäntikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper CDC37 (Phospho Ser13) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundäntikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).